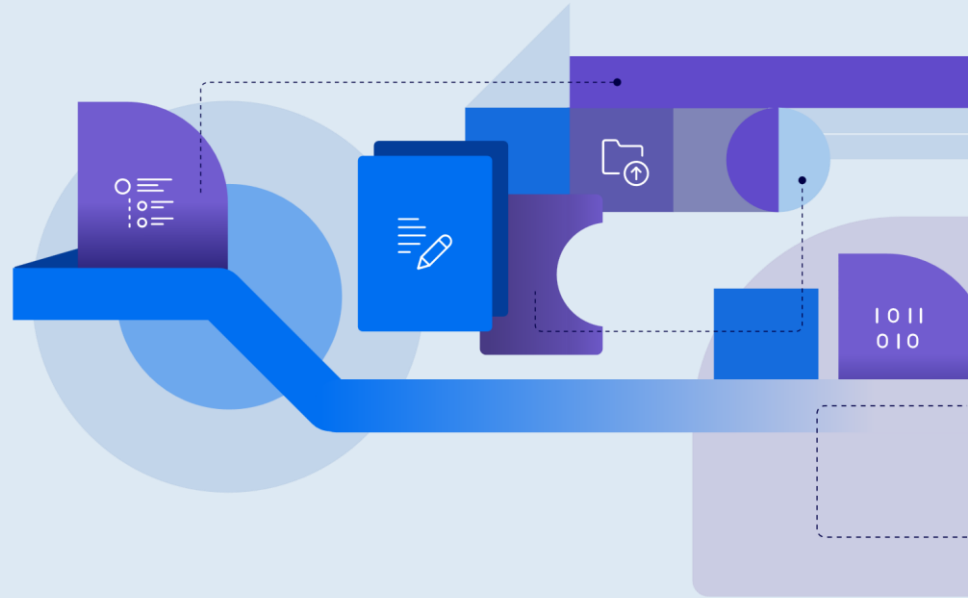




Die FITKO stellt vor

MODUL-F – Modulare Lösung für Fachverfahren

14.07.2023



IHRE SPEAKER:INNEN



ZEHRA ÖZTÜRK

**Programmleitung Intelligente
Verfahrenssteuerung
& Stv. Referatsleitung Steuerung
Fachverfahren und Neue Technologien**



LEONARD LANGSCHWAGER

**Steuerung Produktmanagement &
IT-Betrieb MODUL-F
Referat Steuerung Fachverfahren
und Neue Technologien**

HERAUSFORDERUNGEN INTERNER SACHBEARBEITUNG

Sachbearbeiter Tom muss bisher viele Anträge manuell bearbeiten



Berge an Anträgen im Büro – und noch mehr per E-Mail und Onlinedienst

Manuelle Bearbeitung mit Schatten-IT dauert ewig

Fachliche Aufgaben bleiben liegen

Keine richtige digitalisierte Lösung für immer die gleichen Schritte in der Bearbeitung

Austausch auf Fachkonferenz: Bedarf einer Digitalisierung kleiner Fachverfahren weit verbreitet

MODUL-F BEGEGNET DEN HERAUSFORDERUNGEN

Bei der Suche nach einer Lösung erfährt Tom von MODUL-F



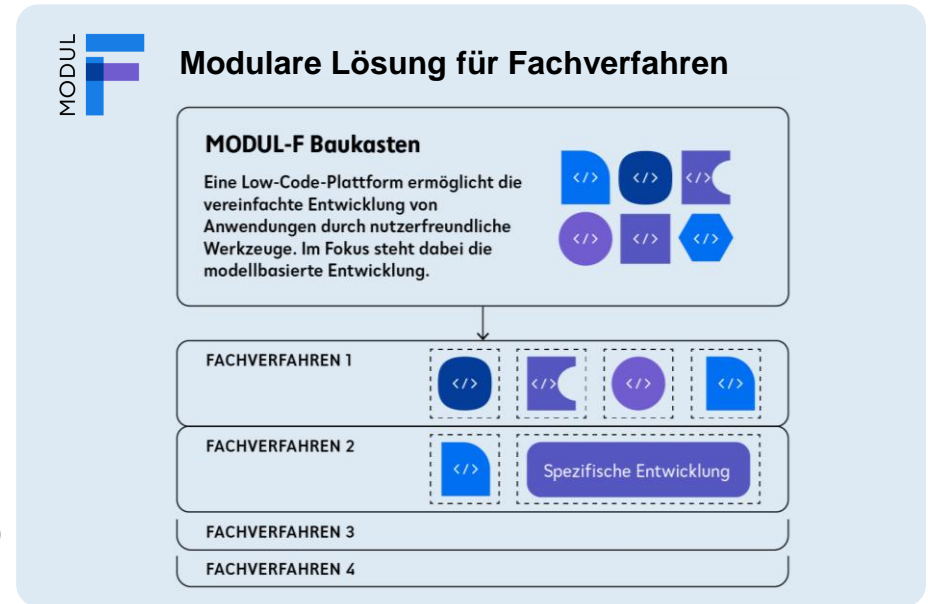
[Website: OZG-Umsetzung – Onlinezugangsgesetz - MODUL-F](#)

ENTSTEHUNG UND GRUNDLAGEN VON MODUL-F

... und über die Besonderheiten von MODUL-F

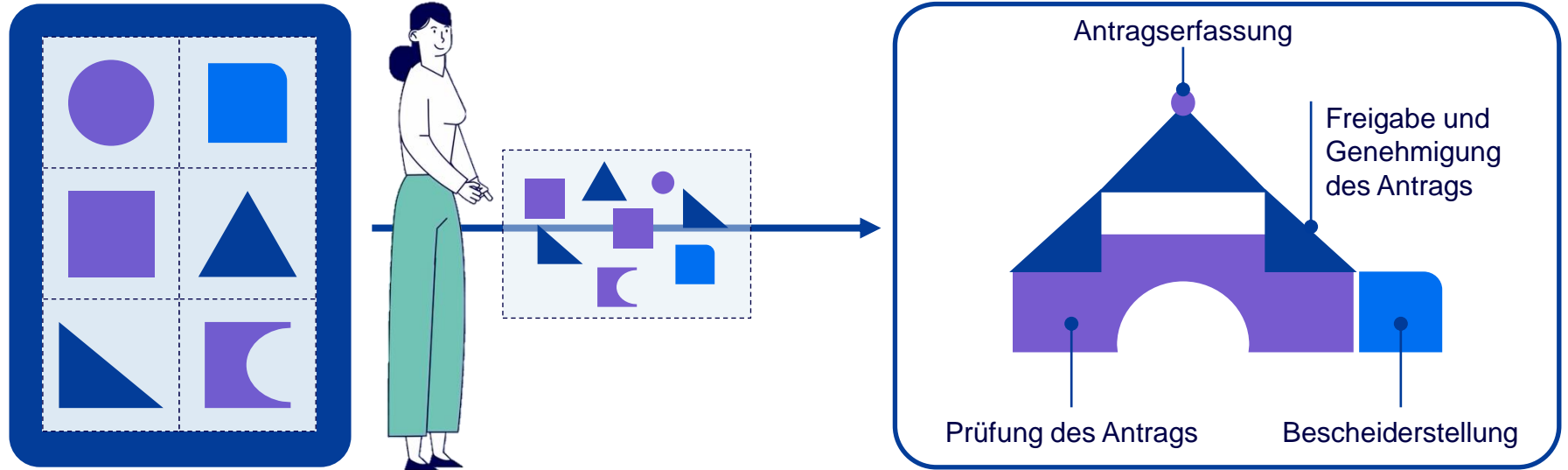
Grundlagen:

- **Low-Code-Ansatz:** Vorprogrammierte Module werden zu einem Fachverfahren zusammengestellt und durch fachspezifische Entwicklungen ergänzt
- Basis von MODUL-F wird bundesweit **allen Verwaltungen** zur Nachnutzung angeboten
- Verwaltungsmitarbeitende werden **digital unterstützt** und **Ende-zu-Ende-Digitalisierung** in Verwaltung wird weiter gefördert
- Oberflächen von MODUL-F werden zielgruppenspezifisch für interne Sachbearbeitung entwickelt: **Fachverfahrens-Editor** (Erstellen der Fachverfahren) und **-Portal** (Nutzung der Fachverfahren)



ERSTELLUNG NACH DEM BAUKASTENPRINZIP

Tom erfährt, wie Fachverfahren von FV-Designer:innen erstellt und angepasst werden können

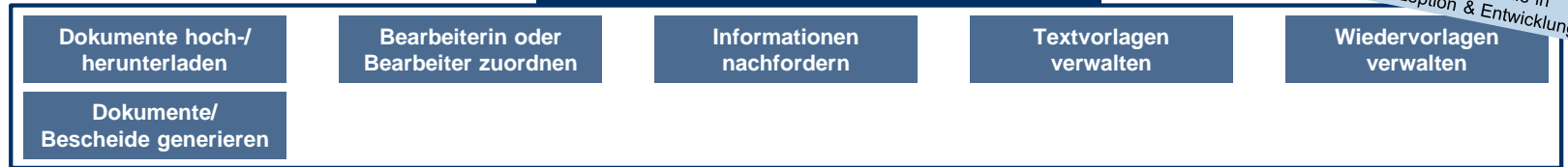


AKTUELLE MODULBIBLIOTHEK (STAND JULI 2023)

Hierfür stehen einige Module zur Auswahl, die sich zu Fachverfahren kombinieren lassen

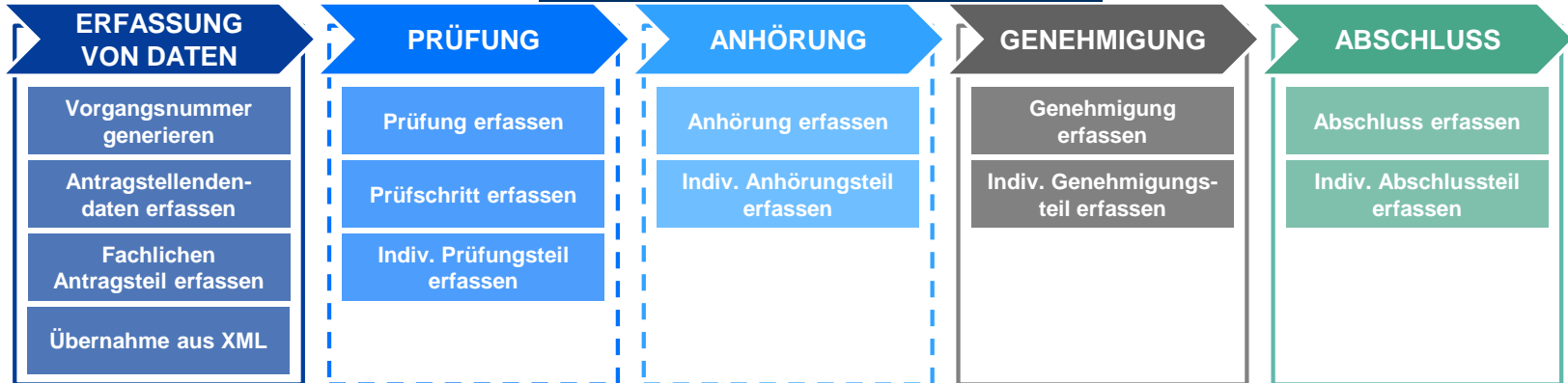


PROZESSÜBERGREIFENDE MODULE



Weitere Module in
Konzeption & Entwicklung

MODULE FÜR PROZESSSCHRITTE



= obligatorische Prozessschritte

= optionale Prozessschritte

BEISPIELE ANWENDUNGSFÄLLE

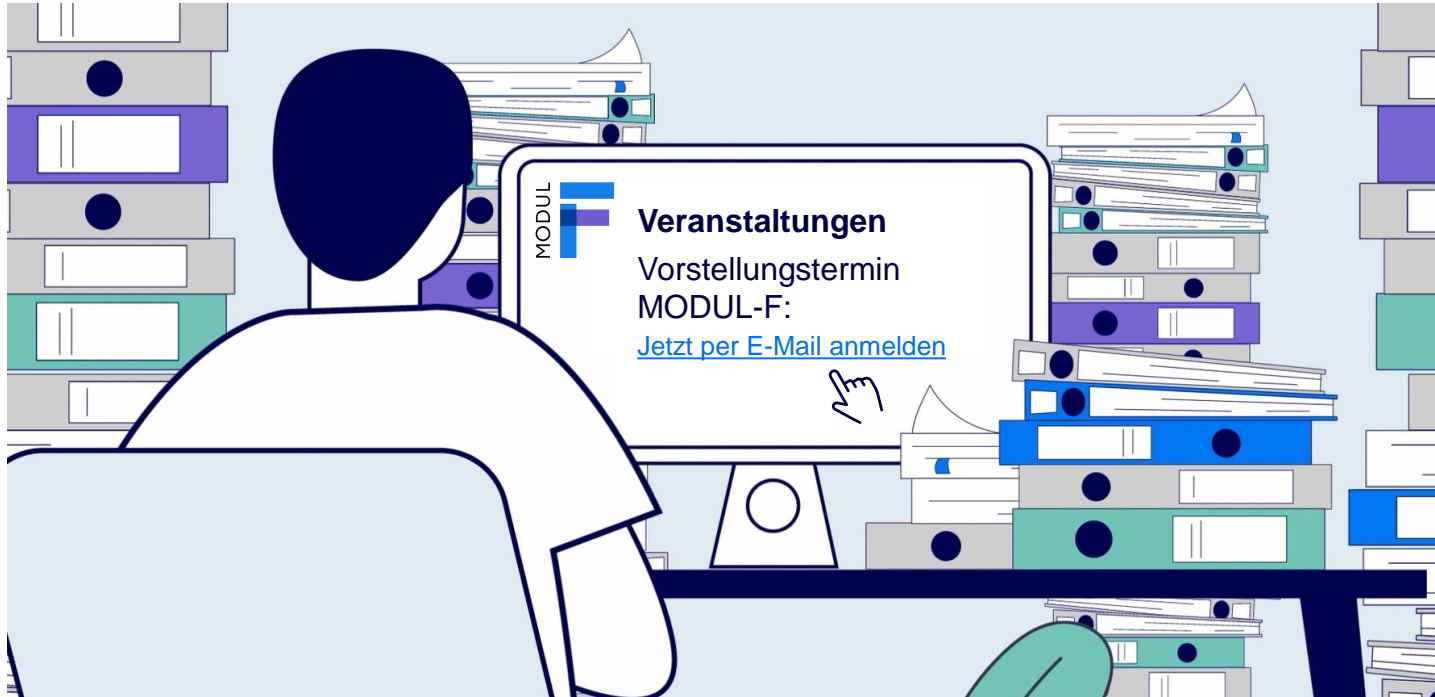
Tom informiert sich, ob MODUL-F auch für seinen Anwendungsfall passen würde

- | | | | |
|--|---|---|--------------------------|
|  | Prüfung denkmalrechtlicher Anträge |  | Trinkwasserprüfung |
|  | Antrag auf Lotterie-Aannahmestellen |  | Veranstaltungen anmelden |
|  | Genehmigung Handelsbezeichnung für Fische |  | Prozesse rund um Weinbau |
|  | Genehmigungsprozesse rund um Schifffahrt |  | Reisekostenprüfung |
|  | Einwohnerparkausweis beantragen |  | Anliegerbescheinigungen |

... und viele weitere

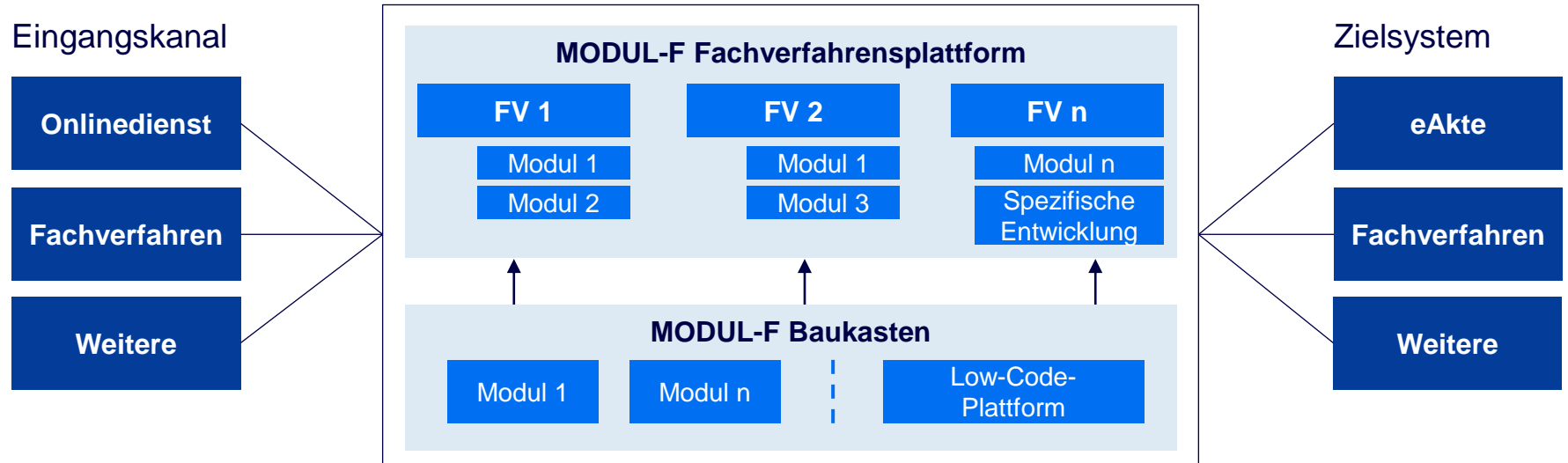
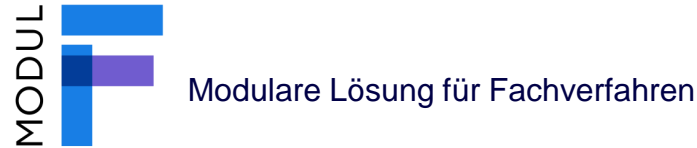
MODUL-F STELLT SICH VOR

Er möchte mehr erfahren und meldet sich für einen Vorstellungstermin von MODUL-F an



TECHNISCHE GRUNDLAGEN DER LOW-CODE-LÖSUNG

Im Vorstellungstermin erfährt Tom, wie die technischen Grundlagen von MODUL-F aussehen...



NUTZERSICHTEN MODUL-F

...und wie seine Behörde mit MODUL-F arbeiten würde



Fachverfahrens-Designer:innen

- **IT-affines** Personal (in Verwaltung oder beim IT-Dienstleister) wurde **geschult**, mit MODUL-F schnell und einfach Fachverfahren zu bauen
- Modellieren bzw. entwickeln das von den Verwaltungsmitarbeitenden benötigte Fachverfahren mit dem **Fachverfahrens-Editor**



Sachbearbeiter:innen

- Bearbeiten die Bescheiderstellung bisher **manuell** mit verschiedenen **Excel-Listen und Word-Vorlagen**
- Erhalten mit MODUL-F eine **Software-Anwendung (Fachverfahrens-Portal)**, mit der Verwaltungsaufgaben digital bearbeitet werden können

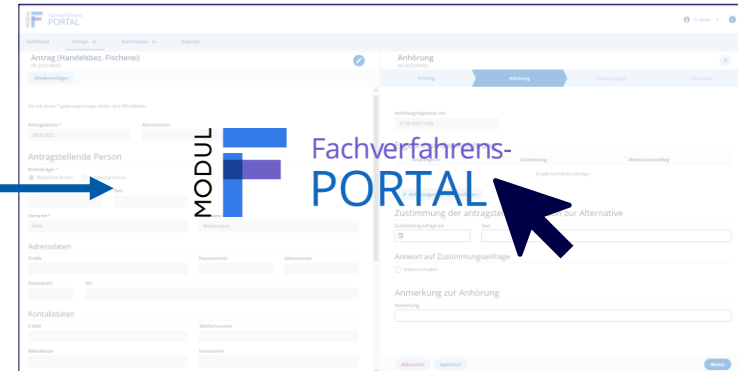


LIVE-DEMO

Es wird der Anwendungsfall „Antrag auf Vergabe einer Handelsbezeichnung für Erzeugnisse der Fischerei oder Aquakultur (BLE)“ als Live-Demo präsentiert



- Für Fachverfahrens-Designer:innen
- Erstellung eines Fachverfahrens



- Für Sachbearbeiter:innen
- Bearbeitung entlang des Genehmigungsworkflows

WAS MODUL-F IN DER ERSTEN VERSION BEINHALTET

Tom möchte nun MODUL-F bestellen und informiert sich über die erste Version



**Funktionsweise des
FV-Portals**



**Abbildung des gesamten
Antragsprozesses**



Roadmap



**Funktionsweise des
FV-Editors**



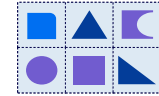
**Verschiedene
Preispakete**



FAQ



**Modulbibliothek & -
beschreibungen**



**Selbstlern-
materialien**



Newsfeed



PREISPAKETE VON MODUL-F

Er überlegt, wie viele Fachverfahren er abbilden möchte und wählt dafür ein Preispaket aus



 Preisblatt von MODUL-F

Preispakete von MODUL-F

S

Beginner

- 4 vCPU
- 4 User gleichzeitig
- Ca. 3 FV

M

Basic

- 5 vCPU
- 15 User gleichzeitig
- Ca. 5 FV

L

Premium

- 8 vCPU
- 50 User gleichzeitig
- Ca. 10 FV

E

Enterprise

- Nach Bedarf
- Nach Bedarf
- Nach Bedarf

Zubuchbare Leistungen

Entwicklung
& Support

Schulungen

Beratung

Zusätzliche
Infrastruktur

DER BESTELLPROZESS

Für die Bestellung sucht Tom den Marktplatz für EfA-Leistungen von govdigital auf



MODUL-F AUF DEM MARKTPLATZ FÜR EFA-LEISTUNGEN

Dort findet Tom alle Informationen zum Bestellprozess

govdigital eG **MARKTPLATZ** für EFA-Leistungen

MARKTPLATZ > Suchergebnisse > Details EFA-Leistung

< Zurück

MODUL-F: Plattform zur einfachen und schnellen Erstellung von Fachverfahren nach dem Baukastenprinzip (EFA-202306-00073)

MODUL-F ("Modulare Lösung für Fachverfahren") ist eine verwaltungsspezifische Low-Code-Plattform mit vorprogrammierten Modulen, die sich zu gewünschten Fachverfahren kombinieren lassen. Mit einem nutzerfreundlichen Digitalbaukastensystem können Anwendungen für individuelle Bearbeitungsprozesse zusammengestellt werden. Die wichtigsten Prozessschritte der Sachbearbeitung können somit effizient digitalisiert werden. MODUL-F wird in vier verschiedenen Produktpaketen angeboten: Paket S, M, L und E ("Enterprise"). Beinhaltete Leistungen der verschiedenen Paketgrößen werden im Preisblatt gegenübergestellt. Damit Anfragen entsprechend bearbeitet werden können, muss in der Interessensbekundung im Feld "Weitere Informationen zur Anfrage" die gewünschte Paketgröße angegeben werden.

Anbieter
govdigital

Umsetzendes Land
Hamburg

Demo-Umgebung
Keine

Bereitsteller
Freie und Hansestadt Hamburg

EFA-Mindestanforderungen erfüllt
Ja

Stand der Barrierefreiheit
Ein Gutachten / eine Erklärung liegt vor (s. Anlagen)

Zugeordnete Leistungen Service Kontakte

Leistungsbezeichn...	Zugeordneter Leist...	Typisierung der Lei...	Themenfeld	Lebens-/Geschäfts...	OZG-Leistung	OZG-ID
Leer	5555555500001	Leer	Leer	Leer	Leer	99999

Zellen pro Seite: 10 1-1 von 1



<https://marktplatz.govdigital.de>

Quelle: govdigital eG

RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

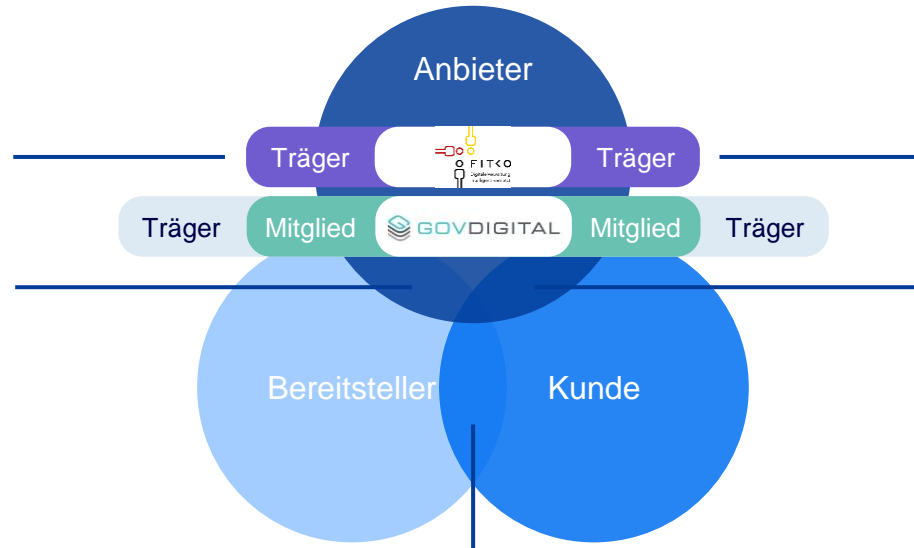
Um bestellen zu können, muss er klären, ob seine Behörde die rechtlichen Bedingungen erfüllt

Inhousemodell FITKO:

Kunde und Bereitsteller sind Mitglied / Reichweite: alle Bundesländer.

Anbieter und Bereitsteller:

Bereitstellungsvertrag mit FITKO / govdigital über die Nutzung eines digitalen Services sowie Recht zur Weitergabe an Dritte.



Inhousemodell govdigital:

Kunde und Bereitsteller sind Mitglied oder Träger eines Mitglieds / Reichweite: bis in die Kommunen.

Anbieter und Kunde:

Nachnutzungsvertrag mit FITKO / govdigital über die Nutzung eines digitalen Service sowie Recht zur Weitergabe an Dritte.

Bereitsteller und Kunde:

Abstimmung mit dem Kunden im Bestellprozess über Implementierung und Bereitstellung.

Quelle: govdigital eG

DER BESTELLPROZESS

Die Bestellung wickeln Tom und seine Behörde über einen geregelten Prozess ab

Interessens- bekundung

1 Der Kunde startet den Prozess, trägt digital die Informationen seiner Behörde ein und übermittelt diese an MODUL-F als Bereitsteller der gewünschten EfA-Leistung.

2 MODUL-F prüft die eingegangene Interessensbekundung und tritt in Kontakt mit der angegebenen Ansprechperson des Kunden.

Abstimmung zwischen Kunde und Bereitsteller

3 Der Kunde bestätigt die abgestimmten Punkte und sendet diese an den Anbieter.

4 MODUL-F dokumentiert die abgestimmten Punkte und leitet diese an den Kunden zur Prüfung und Bestätigung weiter.

5 Der Kunde und MODUL-F stimmen sich zu wichtigen Punkten – wie zum Beispiel Betriebsbeginn und Preisbildung – ab.

Verbindliche Bestellung

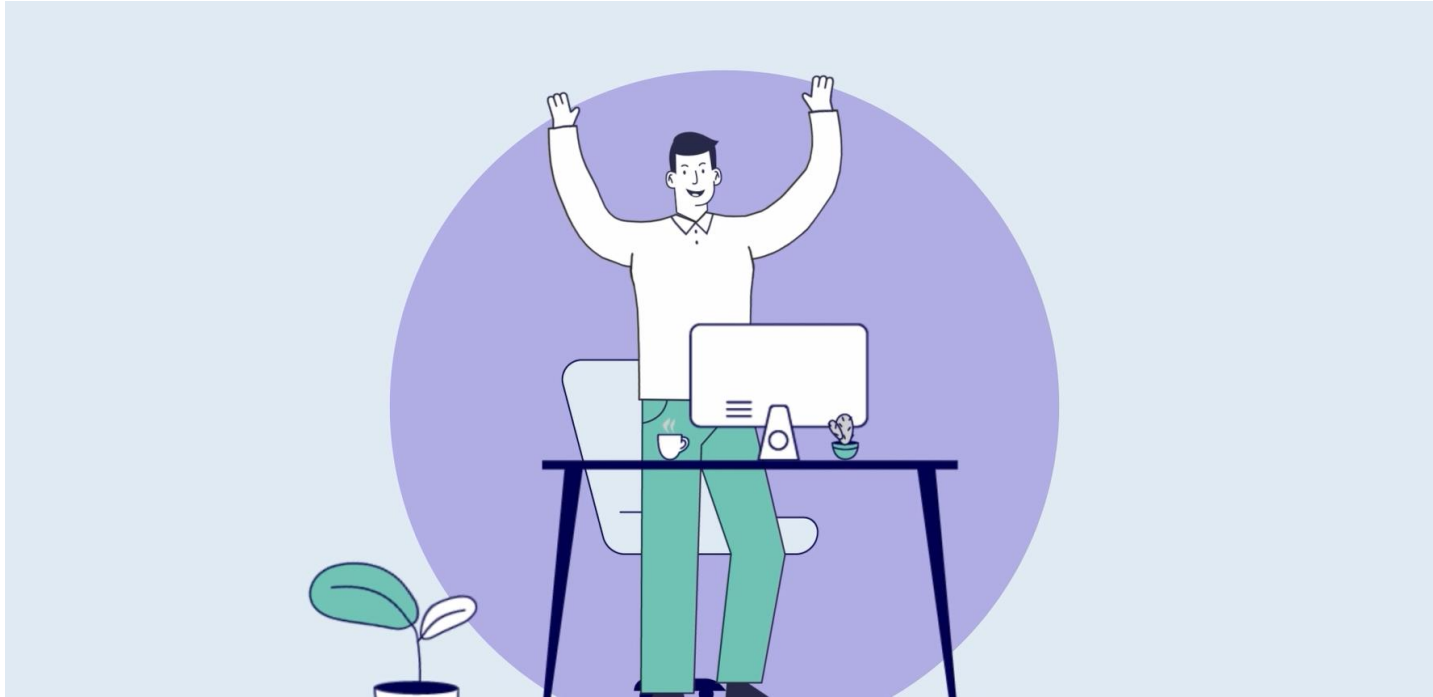
6 Anbieter prüft die abgestimmten Angaben von Kunde und Bereitsteller und übermittelt diese als verbindliches Angebot an den Kunden.

7 Kunde bestätigt das Angebot des Anbieters und löst damit eine verbindliche Bestellung einer EfA-Leistung im Marktplatz aus.

Quelle: govdigital eG

MODUL-F ERLEICHTERT DEN ARBEITSALLTAG

Tom kann seine Aufgaben nun viel schneller erledigen



BEREITSTELLUNG DIREKT UND AUSSCHREIBUNGSLOS

Auch weitere Behörden deutschlandweit können von MODUL-F profitieren



IHR WEG ZU MODUL-F

Ab sofort nachnutzbar!

1

Das MODUL-F Team in Hamburg stellt die Lösung **zentral** bereit und entwickelt diese weiter: Entwicklung weiterer Module, Erweiterung der Konfigurationen, Bereitstellung von EfA-Fachverfahren



2

Ein IT-Dienstleister (aktuell Dataport im Auftrag der FHH) betreibt MODUL-F zentral für diverse Kund:innen – Aufbau **Software as a Service** (SaaS) zunächst über NdB und Verwaltungsnetze



3

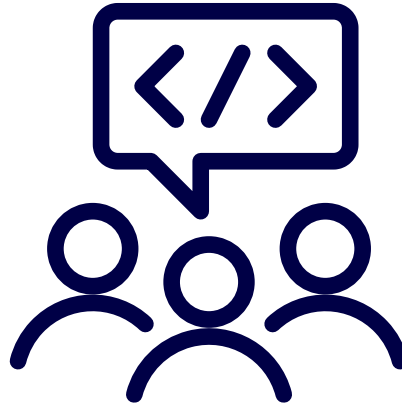
Länder, Kommunen und Bundesverwaltungen können MODUL-F über den **govdigital Marktplatz** ausschreibungsfrei als Kund:innen beziehen



Mehr Informationen unter:
<https://www.govdigital.de/marktplatz>

FRAGEN & ANTWORTEN

Wir freuen uns auf Ihre Fragen!



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Website



LinkedIn



Newsletter



FAQ



Newsfeed



Kontakt

modulf-kontakt@sk.hamburg.de



Interessierte Kommunen

modulf-kommunen@sk.hamburg.de



Interessierte Bundesverwaltungen

modulf-bund@sk.hamburg.de